

ARCHIV FRHR. V. FÜRSTENBERG
KORTLINGHAUSEN/WESTF.

A Urk. 63

1493 September 17

Vor Johan Tubersch, Gograf und Richter¹ des Erzbischofs von Köln, läßt Wigant van Hanxleve durch seinen Vorsprecher verhören Herman ~~M~~ Lunynck, Herman Kruse und Hans Mencke über das Geleit, das der Lippstädter (tor Lippe) Bürgermeister Johan Retberch dem Hans Monike gegeben hatte. Die Aussage lautet, daß sie nach Lippstadt kamen und den Bürgermeister ~~a~~uf den Gerichtstag des Hans Monick und das Geleit für dessen mitgebrachte Leute ansprachen, zur Antwort erhielten, wozu sie eines Geleites bedürfteten. Als daraufhin der Gerichtstag abgesagt werden sollte, hätte ihnen der Bürgermeister Geleit zugesagt. Der Richter siegelt. Zeugen: Priester Johan Piper, Adrian van Ense, Henrich Pichteker, Johan Voge, Severin ~~x~~ Busc(k).

up dinxdach na des hillighen Cruces dach exaltationis

1: Ort nicht genannt.

4 Ausf.-Perg., anh.Sg.undeutlich.